



EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

Anmeldenummer: **86117829.1**

Int. Cl. 4: **F16P 3/04**, **A41H 37/04**,
B21J 15/28

Anmeldetag: **20.12.86**

Priorität: **04.01.86 DE 3600102**

Veröffentlichungstag der Anmeldung:
15.07.87 Patentblatt 87/29

Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB IT NL SE

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **13.01.88 Patentblatt 88/02**

Anmelder: **William Prym-Werke GmbH & Co. KG**
Zweifaller Strasse 130
D-5190 Stolberg/Rhld.(DE)

Erfinder: **Herten, Ernst**
Eschenweg 8
D-5190 Stolberg(DE)
Erfinder: **Eiringhaus, Wilhelm**
Barbarastrasse 8
D-5190 Stolberg(DE)

Vertreter: **Mentzel, Norbert, Dipl.-Phys. et al**
Patentanwälte Dipl.-Phys. Buse Dipl.-Phys.
Mentzel Dipl.-Ing. Ludewig Unterdörnen 114
D-5600 Wuppertal 2(DE)

Nietpresse zum Anbringen von Kurzwaren-Funktionselementen, wie Druckknopfteilen, an Trägern.

Bei einer Nietpresse zum Anbringen von Kurzwaren-Funktionselementen, wie Druckknopfteilen, an Trägern mittels verformbarer Befestigungselemente wird zu einem Unterwerkzeug ein zweiteiliges, hubbewegliches Oberwerkzeug verwendet. Dieses umfaßt eine Zange zum Positionieren eines oberen Elements und einen pneumatisch betätigbaren Oberstempel für die Nietarbeit dieses Elements gegenüber dem unteren, vom Unterwerkzeug positionierten Element. Um eine einwandfreie Vernietung, unabhängig von der Beschaffenheit des Trägers und des Befestigungselements herbeizuführen, wird vorgeschlagen, ein Impulsventil durch alternativen Steuerdruck zwischen zwei Arbeitsstellungen umzusteuern, in denen das kolben- und stangenseitige Ende des Hubantriebs wechselweise mit einer Luftdruckquelle einerseits und einem Auslaß andererseits verbunden sind, wobei der alternative Steuerdruck für die Umsteuerung des Impulsventils zwar jeweils durch die entweder in der oberen oder in der unteren Totpunktlage ihrer Hubbewegung befindliche Zange auslösbar ist, aber der für die Umkehr des Oberstempels aus dessen unterer Totpunktlage verantwortliche Steuerdruck am Impulsventil erst dann

freigegeben wird, wenn vorausgehend im Zylinder auf der Kolbenseite ein bestimmter Mindestdruck sich aufgebaut hat.

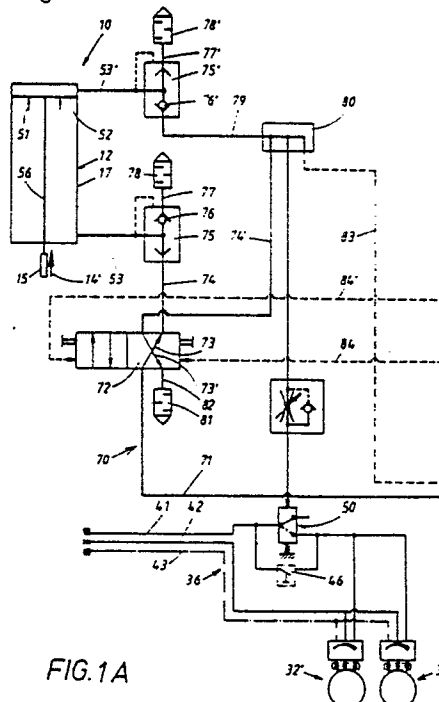


FIG. 1A



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A	FR-A-1 428 783 (LUCAS) ---	1	F 16 P 3/04 A 41 H 37/04 B 21 J 15/28
A	FR-A-2 397 898 (SCHAEFFER-HOMBERG) * Seite 2, Zeilen 1-6; Figur 1 *	1	
A	DE-A-2 341 258 (SCHAEFFER-HOMBERG) * Seite 3, Zeilen 7-17; Seite 4, Zeilen 1-4,20,21; Seite 5, Zeilen 1,2; Anspruch 1; Figuren 1,7,8 *	1	
A	GB-A-2 015 110 (WILLIAM PRYM) & DE-A-2 806 997 (Kat. D)	1	
D,A	DE-A-2 556 516 (WILLIAM PRYM)	1	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
A	GB-A-1 377 495 (SOUTHWALES SWITCHGEAR et al.) -----	1	A 41 H F 16 P B 21 J
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 30-10-1987	Prüfer KUHN E.F.E.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, überein- stimmendes Dokument	

